Todtnauer Nachrichten

Amtsblatt der Stadt Todtnau

mit Stadtteilen Aftersteg, Brandenberg, Fahl, Geschwend, Herrenschwand, Muggenbrunn, Präg, Schlechtnau, Todtnauberg

Nr. 39 | **Freitag, den 25. September 2026** | **76. Jahrgang**

Neue Servicestation für Fahrräder in Todtnau

Auf dem Marktplatz in Todtnau gibt es seit Kurzem eine neue Radservicestation. Rund um die Uhr können Radfahrer dort kleinere Reparaturen selbst erledigen.

In Todtnau in unmittelbarer Nähe zum Radgeschäft Mike´s Bike Station steht Radfahrenden ab sofort eine neue Servicestation zur Verfügung, die vom Geschäftsinhaber-Ehepaar Daniela Brender und Mike Kaiser gesponsert wurde. Diese kann rund um die Uhr für kleinere Reparaturen genutzt werden. Die frei zugängliche Säule ist mit verschiedenen Werkzeugen wie Luftpumpe, Schraubendrehern und anderem Kleinwerkzeug ausgestattet. Damit können Nutzerinnen und Nutzer beispielsweise einen platten Reifen, lockere Schrauben oder einen falsch eingestellten Sattel unkompliziert beheben. Die neue Säule leistet nun einen praktischen Beitrag für alle, die in Todtnau mit dem Fahrrad unterwegs sind.

Daniela und Mike Kaiser hatten die Investition eines solchen Gerätes bereits vor einiger Zeit angeregt – nun hat man im Rahmen des diesjährigen Innenstadtberatungsprojekts mit der IHK Hochrhein-Bodensee Nägel mit Köpfen gemacht und diese sinnvolle Anschaffung in die Tat umgesetzt. Während die Anschaffung und Finanzierung der Servicestation von Mike´s Bike Station übernommen wurde, sorgte sich der städt. Werkhof für das Gießen des Bodenfundaments und die Festinstallation.

Die Stadt Todtnau bedankt sich an dieser Stelle ganz herzlich bei Daniela Brender und Mike Kaiser für ihr uneigennütziges Wirken zugunsten des Radfahrerklientels in und um Todtnau.

Ideen aus der breit angelegten IHK-Innenstadtberatung waren auch der neue professionelle Radständer und die Sitzgelegenheiten im Beachstyle auf der gegenüberliegenden Marktplatzseite.









WICHTIGE KONTAKTE FÜR DEN NOTFALL UND IN DER STADT

Notrufnummern

Polizei/Notruf:	**110**
Feuerwehr und Rettungsdienst:	**112**
Krankenwagen und Bergrettung:	**19222**
Giftnotruf Freiburg:	0761/19240
Polizeiposten Oberes Wiesental:	07673/88900

Störungsdienste

Gas - EOW Störung (außerh. Dienstzeit):	0800/2767767
Wasser - EOW Störung (außerh. Dienstzeit):	07671/99996-66
Strom - EOW Störung (außerh. Dienstzeit):	07623/921818

Hausnotdienst

Zufluchtsort für misshandelte Frauen und ihre Kinder, Tag und Nacht erreichbar unter: 07621/49325

DRK Hausnotruf + Nachbarschaftshilfe: 07621/151541

Beratungsstellen

Telefon-Seelsorge (kostenlos) 0800/1110111

Allgemeiner sozialer Dienst 07621/4105256
des Landkreises Lörrach (Schopfheim)

Drogenberatung des bwlv. 07621/1623490
Außenstelle Zell i. W. • Schopfheimer Str. 55
donnerstags von 14.00 – 19.00 Uhr (14-tägig)

Kinderschutzbund Schopfheim 07622/63929
Mo.– Fr., 9.00 – 12.00 Uhr (und nach Vereinbarung)
+ Ausbildung und Vermittlung von Tagesmüttern/-vätern
und Babyrittern und Beratung von Eltern

Kinder- und Jugendtelefon „Nummer gegen Kummer“ 116111
Mo.– Sa., 14.00 – 20.00 Uhr (anonym/kostenlos)

Psychologische Beratungsstelle 07621/4105353
Außenstelle Schopfheim
für Eltern, Kinder und Jugendliche
Mo., Di., Do. + Fr. 9.00 –12.30 Uhr • Do. 13.30 Uhr – 17.30 Uhr

Psychologische Beratungsstelle 07621/3087
für Ehe-, Familien- und Lebensfragen
in Lörrach und Schopfheim, beratung@efl-loerrach.de

Ehrenamtliche und kostenfreie Stillberatung 07671/9995309
Melanie Dietsche, zertifizierte Stillberaterin (AFS)

Bereitschaftsdienste

Apotheken-Bereitschaft
Diensthabende Apotheken: aus dem deutschen Festnetz unter 0800 0022833, per Mobiltelefon 22833 oder unter www.aponet.de.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst **116117**
(allgemein, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst, wenn Hausarzt nicht erreichbar, insbesondere Wochenende, Feiertage und in der Nacht) oder online: „Patienten-Navi“ www.116117.de

Bereitschaftspraxis Kreiskrankenhaus Lörrach
Kliniken des Landkreises Lörrach GmbH, Spitalstr. 25
Montag + Dienstag + Donnerstag: 18.00 – 21.00 Uhr
Mittwoch + Freitag: 16.00 – 21.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag, 8.00 – 21.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Bereitschaftspraxis Kinder Lörrach
St. Elisabethen-Krankenhaus, Feldbergstr. 15
Samstag, Sonntag, Feiertag von 10.00 – 15.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
In dringenden Notfällen (0,039 €/min) 01801/116116
Weitere Informationen unter
https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/
dort erfahren Sie, welche Praxen in Ihrer Nähe Notdienst haben.

Tierärzte

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst 07621/1542807

Praxis Dr. Dörflinger 07622/64020
Oberdorfstr. 3, Schopfheim–Eichen

Praxis Dr. Schlipf 07622/688588
Goethestraße 9, 79650 Schopfheim

Sozialarbeit

Familienzentrum Oberes Wiesental 07622/69759675
Neustadtstraße 1, 79677 Schönau
Verschiedene Beratungsangebote für Familien, vertraulich und i.d.R. kostenfrei, offene Begegnungsangebote
FamzOW@diakonie-loerrach.com • Mo. – Fr. von 9.00 – 11.00 Uhr

Flüchtlingssozialarbeit und Integrationsmanagement 07673/3408094
Wiesenstraße 26, 79677 Schönau i. Schw. 0160/95188955
Team Oberes Wiesental, Carolina Bruck-Santos
carolina.bruck-santos@caritas-loerrach.de
Mo.: 9.00 bis 12.00 Uhr • Mi. 14.00 bis 16.00 Uhr oder nach Vereinbarung

„DOTAmobil“ der Tafel Schopfheim
Parkplatz Netto-Markt – jeden Dienstag in Todtnau – 11.30 – 12.50 Uhr
für Einzelpersonen, Paare und Familien mit niedrigem Einkommen, nur mit Einkaufsberechtigung (kann am „DOTAmobil“ beantragt werden)

Sozialstation Oberes Wiesental 07673/7252

Stadtverwaltung Todtnau



Rathausplatz 1, 79674 Todtnau
Telefon: 07671/996-0 • Telefax: 07671/996-37
Mail: info@todtnau.de
Website: https://stadt.todtnau.de

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr:	08:30 bis 12:30 Uhr
Mi	14:00 bis 17:30 Uhr
Do	14:00 bis 16:30 Uhr

Termine sind auch außerhalb der angegeben Zeiten nach Absprache möglich. Selbstverständlich nehmen wir Ihr Anliegen gerne jederzeit auch per Email entgegen.

Impressum

Das Amtsblatt der Stadt Todtnau erscheint **wöchentlich freitags**.

Herausgeber: Stadt Todtnau, tn@todtnau.de

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:
Bürgermeister Oliver W. Fiedel oder die/der von ihm Beauftragte.

Verantwortlich für die Kirchen- & Vereinsmitteilungen:
Die jeweilige Kirche bzw. der/ die Vorsitzende des jeweiligen Vereins.

Für den Anzeigenteil/ Druck:
Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, 07771 9317-11,
www.primo-stockach.de, anzeigen@primo-stockach.de

Bezugspreis: 36,00 Euro jährlich

Öffentliche Bekanntmachung

Geschwend

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates

Am **Mittwoch, 30.09.2026, 19:00 Uhr** findet in der Elsberghalle (Ortsverwaltung) in Geschwend, eine öffentliche Ortschaftsratssitzung statt, zu der alle Einwohner/innen eingeladen sind.

Zur Beratung kommen voraussichtlich folgende Punkte:

1. Fragen und Anregungen der Bevölkerung
2. Informationen aus dem Gemeinderat/Bauausschuss
3. Mitwirkung des Ortschaftsrates bei der Bearbeitung von Bauanträgen
4. Haushaltsberatungen 2027 – Anmeldungen aus dem Ortsteil Geschwend
5. Verschiedenes
   - Bürgeraktionstag 2026

Todtnau, 21.09.2026

-Christian Rombach-
Ortsvorsteher

Präg / Herrenschwand

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates

Am **Mittwoch**, **30.09.2026, 20:00 Uhr** findet im Gemeindehaus in Präg, Gemeindesaal, eine öffentliche Ortschaftsratssitzung statt, zu der alle Einwohner/innen eingeladen sind.

Zur Beratung kommen voraussichtlich folgende Punkte:

1. Fragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger
2. Bauangelegenheiten
3. Bericht aus dem Gemeinderat der Stadt Todtnau
4. Beratung + Beschluss - Anmeldung zum Haushalt der Stadt Todtnau 2027
5. Informationen:
   - Sachstand Haushalt
   - Ortspauschale
   - Sachstand Projekt Wanderwege
   - Mulch- + Mähflächen
6. Verschiedenes

Präg/Herrenschwand, 19.09.2026

-Martin Halm-
Ortsvorsteher

Bekanntmachung

Landratsamt Lörrach

Wasserentnahmeverbot: Verlängerung bis voraussichtlich 31. Oktober 2026



Aufgrund weiterhin sehr kritischer Pegelstände und des bereits erheblich beeinträchtigten Gewässerökosystems wird das seit dem 27. Juni geltende Verbot, Wasser zur Bewässerung oder Beregnung aus Oberflächengewässern zu entnehmen, im Landkreis Lörrach vorerst bis zum 31. Oktober verlängert. Der Rhein ist von dem Verbot nach wie vor ausgenommen.

Damit bleibt es untersagt, Wasser aus Oberflächengewässern wie Bächen, Flüssen oder Seen zu entnehmen, um beispielsweise Gärten, Sportanlagen sowie landwirtschaftliche Flächen zu bewässern oder Pools und Teiche zu füllen. Das Entnahmeverbot gilt auch für Wasserentnahmen mit wasserrechtlicher Erlaubnis. Ausgenommen sind das Tränken von Vieh sowie wasserrechtliche Erlaubnisse mit Niedrigwasserregelungen.

Das mit der bisherigen Allgemeinverfügung geltende Betretungsverbot von Bächen und Flüssen ist mit der neuen Allgemeinverfügung aufgehoben.

Aufgrund der aktuellen Wetterprognosen ist davon auszugehen, dass sich die Pegelstände in absehbarer Zeit nicht erholen werden. Mit der Verlängerung des Wasserentnahmeverbots sollen die Gewässer im Landkreis Lörrach vor weiteren Beeinträchtigungen geschützt werden.

Je nach Wetterlage kann das Wasserentnahmeverbot verlängert oder vorzeitig aufgehoben werden. Wer das Verbot missachtet, muss mit Bußgeldern von bis zu 10.000 Euro rechnen.

Die Allgemeinverfügung ist unter www.loerrach-landkreis.de/bekanntmachungen abrufbar.

Aufhebung des Grillverbotes

Die Stadt Todtnau hebt für alle Grillplätze auf ihrer Gemarkung das Grillverbot zum 01. Oktober 2026 auf.

Das bedeutet, dass an ausgewiesenen Feuerstellen im Wald und in Waldnähe (100 Meter) das Grillen wieder erlaubt ist. Allerdings ist zu beachten, dass ein entzündetes Feuer vor dem Verlassen der Örtlichkeit immer gelöscht werden muss. Weiterhin verboten bleiben wilde Feuerstellen und das generelle Rauchen im Wald bis zum 31. Oktober nach dem Landeswaldgesetz.



Bürgersprechstunde



Am Montag, den 05. Obtober 2026 bietet Bürgermeister Oliver Fiedel von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr eine Sprechstunde für Bürgerinnen und Bürger telefonisch oder in Präsenz im Rathaus Todtnau an. Eine vorherige Terminreservierung ist über info@todtnau.de oder Telefon-Nr. 996-21 notwendig. Je Gespräch ist ein Zeitraum bis zu 15 Minuten vorgesehen. Für die Vorbereitung ist auch der Grund des Gesprächs zu nennen.

Stadt Todtnau

Aufruf zur Bereitstellung von Wohnraum für Geflüchtete

Die Unterbringung von Geflüchteten stellt die Stadt Todtnau vor eine große Herausforderung. Entsprechend braucht es eine gemeinsame Kraftanstrengung von Stadt, Bürgerschaft und weiteren Organisationen. Die Stadt Todtnau sucht deshalb Wohnmöglichkeiten für geflüchtete Menschen. Dabei kann es sich um ganze Wohnungen oder einzelne, freie Zimmer handeln.
Haben Sie Räumlichkeiten (ein freies Zimmer, eine leerstehende Wohnung), welche die Geflüchteten zu ortsüblichen Marktpreisen (7,50-10 EUR pro Quadratmeter je nach Qualität/Zustand der Wohnung) anmieten können? Dann melden Sie sich bitte direkt beim Bürgerservice der Stadt Todtnau (buergerservice@todtnau.de oder Tel. 07671/996-50).

Folgende Kriterien müssen dabei erfüllt sein:	
Wohnung	Privates Zimmer in Wohnung
Bezugsfertig mit / ohne Möbel	Bezugsfertig mit / ohne Möbel
Kein Sanierungsbedarf	Abschließbar
Küche und Bad vorhanden	Bad- und Küchennutzung integriert
Mindestens 20 qm	Mindestens 7 qm

Ortsteile und Teilorte

Geschwend

Bürgeraktionstag 2026 in Geschwend

Am Samstag, den 17. Oktober 2026, findet in Geschwend wieder unser Bürgeraktionstag statt. Treffpunkt ist um 9:00 Uhr an der Ortsverwaltung. Geplant ist erneut eine Hurstaktion. Im Anschluss möchten wir den Tag bei einem gemütlichen Beisammensein gemeinsam ausklingen lassen.

Schlechtnau

Bürgeraktionstag 2026

Am **Samstag, 10. Oktober 2026,** findet der diesjährige **Bürgeraktionstag in Schlechtnau** statt.

Treffpunkt wie gewohnt um **8.30 Uhr** an der Infotafel. Wir wollen im Ort entlang der Wiese unsere Landschaft pflegen.

Auch soll der kameradschaftliche Teil nicht zu kurz kommen.

Wer Werkzeuge wie Motorsäge oder Baumschere hat, kann diese gerne mitbringen; ist aber keine Bedingung. Treibstoff und Kettenöl werden gestellt.
Helfen Sie mit, das Landschaftsbild zu verschönern. Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung.

Im Namen
des Ortschaftsrates Schlechtnau
Sven Behringer, Ortsvorsteher

Abfallwirtschaft

Abgabemöglichkeit für Grünschnitt

Nächste Grünschnitt-Annahme

in Todtnau:

Samstag, 26. September 2026
von 10.00 – 12.00 Uhr
Wo? Parkplatz Feldbergstraße, vor Zufahrt zum städt. Bauhof.

in Todtnauberg:

Samstag, 10. Oktober 2026
von 10.00 – 12.00 Uhr
Wo? Parkplatz Scheuermatt

Was? Baum-, Hecken- und Strauchschnitt sowie Wurzelstöcke bis zu einem Durchmesser von 15 cm, Rasenschnitt, Herbstlaub sowie Abraum von Beeten und Balkonkästen.

Wie? Zum Bündeln darf nur leicht verrottbare Schnur verwendet werden. Wird Material in Säcken, Kartons o . ä. angeliefert, müssen die leeren Behältnisse wieder mitgenommen werden.

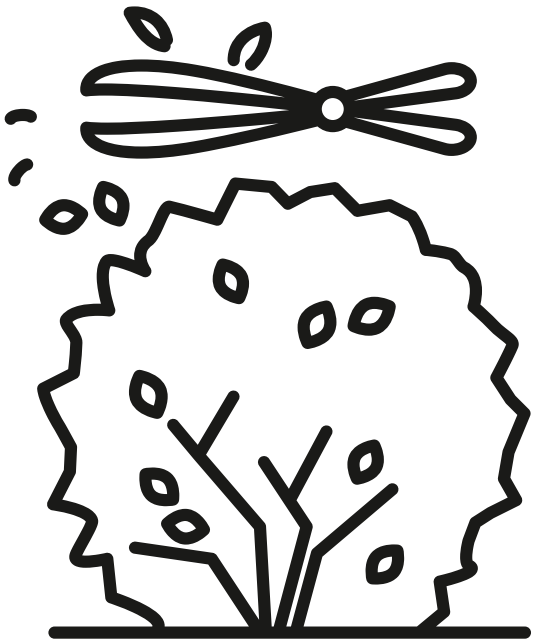
Wichtig: Das Material muss frei von Verunreinigungen sein.

Mengenbegrenzung: Es werden nur haushaltsübliche Mengen bis zu 2 cbm entgegengenommen.

Weitere ständige Grünabfallannahme:

Grünschnittplatz in Schönau-Brand (Nähe Straßenmeisterei). Grünschnitt wird dort **mittwochs von 17.00 – 19.00 Uhr** und **samstags von 9.00 – 13.00 Uhr** angenommen.

Bürgermeisteramt Todtnau



Kinder, Jugend und Bildung

Grundschule Oberes Wiesental

Willkommen im neuen Schuljahr! Einschulungsfeiern an der Grundschule Oberes Wiesental

In der vergangenen Woche begann für alle Schülerinnen und Schüler der **Grundschule Oberes Wiesental** nach den Sommerferien wieder die Schule. Für manche Kinder bedeutete der Start in das neue Schuljahr auch eine neue Lehrkraft oder ein neues Klassenzimmer.

Ein besonderer Höhepunkt der ersten Schulwoche waren die **Einschulungen der neuen Erstklässlerinnen und Erstklässler** an allen Schulstandorten der Grundschule Oberes Wiesental. Mit schönen Einschulungsfeiern wurden die Kinder herzlich in die Schulgemeinschaft aufgenommen. Bei dieser Gelegenheit stellte sich auch **Frau Bender als neue kommissarische Schulleiterin der Grundschule Oberes Wiesental** den Kindern und ihren Familien vor. Inzwischen haben die Erstklässlerinnen und Erstklässler bereits ihre ersten Unterrichtsstunden erlebt und konnten ihre neuen Klassen, Lehrkräfte und den Schulalltag kennenlernen.

Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern einen **guten Start in das neue Schuljahr.** Besonders unseren neuen Erstklässlerinnen und Erstklässlern wünschen wir viel Freude beim Lernen, neue Freundschaften und viele schöne Momente an der **Grundschule Oberes Wiesental.**



Montfort-Realschule Zell i.W.

SCHULLEITUNGSWECHSEL AN DER MORZ

Zum 1. September 2026 hat Rektor Norbert Asal die Montfort-Realschule in Zell verlassen und seine Tätigkeit als Schulrat beim Staatlichen Schulamt in Lörrach aufgenommen. Frau Renate Metzler, die seit vielen Jahren Konrektorin der Schule ist, übernimmt seither federführend die Schulleitung.

Nach 26 Jahren an der MORZ, davon 10 Jahre als Schulleiter hat Norbert Asal zum neuen Schuljahr 2026/27 die Schule verlassen und eine neue berufliche Aufgabe im Staatlichen Schulamt in Lörrach übernommen.

In den vergangenen 26 Jahren durfte er ‚seine Schule', die MORZ, in ganz unterschiedlichen Rollen erleben, begleiten und mitgestalten. Er absolvierte dort erfolgreich sein Referendariat und war als Junglehrer neben dem eigentlichen Unterricht besonders bei den legendären Theateraufführungen und in der SMV-Arbeit aktiv. Nach seiner Weiterbildung zur Beratungslehrkraft knüpfte er weitreichende Kontakte auch im außerschulischen Bereich und nutzte intensiv die Unterstützungsangebote im Schulwesen, um gute Wege für die ihm anvertrauten Schülerinnen und Schüler zu finden. Besonders die vergangenen zehn Jahre als Schulleiter waren geprägt von vielen Begegnungen, gemeinsamen Herausforderungen und Veränderungen. So wurde z.B. ein großer Umbau zu einer nun räumlich und digital hervorragend ausgestatteten Schule bewältigt.

Es waren aber vor allem die Menschen, die diese Zeit für ihn so besonders gemacht haben: die Schülerinnen und Schüler, die Kolleginnen und Kollegen, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie der Kontakt mit den Eltern und Erziehungsberechtigten.

Schule lebt von Gemeinschaft. Und gerade deshalb blickt er mit großer Zuversicht auf die Zukunft der MORZ. Sie ist **sehr gut aufgestellt:** Es gibt ein tolles, engagiertes und hoch motiviertes Kollegium, dass sich mit großer Fachlichkeit und viel Herzblut für die Schülerinnen und Schüler einsetzt. Unterstützt wird die pädagogische Arbeit von einer starken, zuverlässigen und freundlichen Verwaltung im Sekretariat, die im täglichen Schulbetrieb eine unverzichtbare Säule der Schule bildet.

Auch die Schulleitung ist für die Zukunft gut vorbereitet. Das **erweiterte Schulleitungsteam um Renate Metzler** wird gemeinsam mit dem Kollegium die anstehenden Aufgaben verantwortungsvoll und engagiert weiterführen. Norbert Asal ist überzeugt, dass die MORZ damit über beste Voraussetzungen verfügt, ihren erfolgreichen Weg fortzusetzen und sich zugleich neuen Herausforderungen zu stellen.

Sein Wechsel in das Schulamt ist für ihn keine Entscheidung gegen diese Schule, sondern vielmehr eine Entscheidung **für eine neue berufliche Perspektive**. Nach vielen Jahren unmittelbar an der Schule freut er sich darauf, seine Erfahrungen künftig aus einer anderen Perspektive einzubringen, neue Aufgaben kennenzulernen und an anderer Stelle Verantwortung für Schule und Bildung zu übernehmen.

Den Eltern und Erziehungsberechtigten gab er deshalb zum Abschied vor allem eines mit: **Vertrauen zu haben in ‚seine' Schule und in die Menschen, die sie gestalten.** Er sei davon überzeugt, dass sie auch in Zukunft ein guter Ort für Heranwachsende sein wird.

Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental

Mit Musik und kleinen Schultüten in einen neuen Schulabschnitt: Herzlich willkommen an der Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental!

Mit Musik, Schultüten und vielen guten Wünschen wurden am Dienstag, 15. September, die neuen Fünftklässlerinnen und Fünftklässler der Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental in der Mehrzweckhalle Schönau feierlich willkommen geheißen. Gemeinsam mit ihren Familien, Lehrkräften und zahlreichen Gästen erlebten sie einen festlichen Start in ihre neue Schulzeit.

Für den musikalischen Auftakt sorgten die sechsten Klassen unter der Leitung von Musiklehrer Emanuel Hirt. Anschließend begrüßten Rektorin Marén Födisch-Kuhn und Standortleiter Gerrit Steinebrunner die neuen Schülerinnen und Schüler herzlich. Sie ermutigten sie, neugierig zu sein, Fragen zu stellen, neue Wege auszuprobieren und offen auf andere zuzugehen. Für die kommende Schulzeit wünschten sie ihnen Freude am Lernen, viele schöne Begegnungen und Erfolg bei den neuen Herausforderungen.

Auch der Bürgermeister von Todtnau, Oliver Fiedel, sowie Peter Schelshorn, Bürgermeister von Schönau und Verbandsvorsitzender des Gemeindeverwaltungsverbands Schönau, übermittelten ihre Grüße und guten Wünsche. In ihrer Ansprache unterstrichen sie die Bedeutung von Bildung, Zusammenhalt und einer starken Gemeinschaft.

Ein besonderer Höhepunkt der Feier war die Vorstellung der neuen Schülerinnen und Schüler durch die Lernbegleiterinnen und Lernbegleiter. Unter großem Applaus hießen sie die Mädchen und Jungen willkommen und überreichten ihnen kleine Schultüten. Unterstützung und Orientierung während des ersten Schuljahres erhalten die Fünftklässlerinnen und Fünftklässler außerdem von Patinnen und Paten aus den sechsten Klassen, die sich ihnen auf der Bühne ebenfalls kurz vorstellten.

Während die neuen Klassen anschließend ihre Klassenzimmer erkundeten und erste Kontakte knüpften, informierte die Schulleitung die Eltern über wichtige Aspekte des Schulalltags. Bei einem kleinen Imbiss, den die sechste Klassenstufe vorbereitet hatte, klang der Vormittag in gemütlicher Atmosphäre aus.

Mit guter Laune, herzlichen Begegnungen und großer Vorfreude starteten die neuen Fünftklässlerinnen und Fünftklässler somit in einen neuen Lebens- und Lernabschnitt an der Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental. Schulleitung, Lehrkräfte und die gesamte Schulgemeinschaft wünschen ihnen für ihren weiteren Weg viel Freude, Erfolg und Zuversicht – und vor allem eine schöne, abwechslungsreiche und bereichernde Zeit an ihrer neuen Schule.



VHS

In den folgenden Kursen sind noch Plätze frei:

3.02272 Rücken-Fit II
Rücken-Fit ist ein vielfältiges Kursprogramm zur Vorbeugung und Linderung von Rückenbeschwerden. Der ausgewogene Mix aus Mobilisations-, Kräftigungs- und Entspannungsübungen sorgt für Abwechslung.
Bitte mitbringen: Gymnastikmatte und etwas zu trinken
Leitung: Olga Sahin
10x dienstags, ab 29.09.2026,
09:00 - 10:00 Uhr
Haus des Gastes Todtnau Zimmer 2
Gebühr: 54,00 €

3.02273 Rücken-Fit III
10x mittwochs, ab 30.09.2026,
19:05 - 20:05 Uhr
Haus des Gastes Todtnau Zimmer 2
Gebühr: 54,00 €

3.02274 Rücken-Fit IV
10x freitags, ab 02.10.2026,
10:00 - 11:00 Uhr
Haus des Gastes Todtnau Zimmer 2
Gebühr: 54,00 €

3.02275 Power-Fit
In diesem Kurs erwartet Sie ein abwechslungsreiches Ganzkörpertraining, das Kraft, Ausdauer und Beweglichkeit kombiniert. Durch den Mix aus Intervalltraining, Zirkelübungen und kreativen Überraschungseinheiten werden gezielt Bauch, Beine, Po sowie Oberarme gestärkt – Langeweile kommt dabei garantiert nicht auf.
Die Stunde beginnt mit einem mobilisierenden Warm-up und endet mit einem entspannenden Cool-down. Die Intensität der Übungen kann individuell angepasst werden, sodass der Kurs für jedes Fitnesslevel geeignet ist. Freuen Sie sich auf ein motivierendes Training mit Spaß an der Bewegung und neuer Energie für den Alltag.
Bitte mitbringen: Matte, Handtuch und etwas zu trinken.
Leitung: Olga Sahin
10x freitags, ab 02.10.2026,
08:45 - 09:45 Uhr
Haus des Gastes Todtnau Zimmer 2
Gebühr: 54,00 €

3.01311 60 Minuten Yoga -
Atem, Flow und Entspannung
Diese Yogastunde verbindet achtsame Atmung mit fließender Bewegung und wohltuender Ruhe.
Wir beginnen mit aktivierenden Pranayama- Atemübungen um den Geist zu zentrieren und den Körper vorzubereiten. Danach fließen wir durch einen aktivierenden Yoga-Flow, der Kraft, Beweglichkeit und Leichtigkeit in Einklang bringt. Im Anschluss vertiefen wir die Praxis mit einer sanften Pranayama-Sequenz, die neue Energie schenkt und den Geist klar werden lässt. Den Abschluss bildet eine tiefe Abschlussentspannung (Shavasana), in der Körper und Geist vollkommen loslassen dürfen.
Bitte mitbringen: Yogamatte, Decke und wenn vorhanden Meditationskissen
Leitung: Carmen Casas-Steiger, Yogalehrerin
12x dienstags, ab 06.10.2026,
20:00 - 21:00 Uhr
Haus des Gastes Todtnau Zimmer 2
Gebühr: 65,00 € *bei 10 Teilnehmenden

3.02661 Zumba Fitness -
Fit in den Winter
Sind Sie bereit, sich fit zu tanzen? Denn genau darum geht es beim Zumba Programm. Es ist eine Tanzfitnessparty zu lateinamerikanischer Musik, die Spaß macht, einfach zu erlernen ist, Kalorien verbrennt und so Millionen Menschen zu Freude und Gesundheit verhilft. Dafür muss man aber nicht tanzen können!
Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich vom Zumba-Virus infizieren!
Leitung: Birgit Held
10x donnerstags, ab 08.10.2026,
19:40 - 20:40 Uhr
Haus des Gastes Todtnau Zimmer 2
Gebühr: 54,00 €

Soziales und Beratung

DRK Ortsverein Todtnau

Mittagstisch

Der Mittagstisch – immer bereit für Überraschungen und Inspiration

In keinem Alter dürfen wir unsere Träume und Erwartungen begraben. Wir alle haben das Recht auf Spontanes und Überraschendes – und dafür haben wir das ganze Leben lang Zeit. Die in unserer Jugendzeit sehr bekannte Schauspielerin Marilyn Monroe drückte es so aus: *„Es ist nun einmal so auf unserer Welt: Ein Flugzeug, das die Schallmauer durchbricht, macht eben viel mehr Lärm als ein gebrochenes Herz!“*

Wenn wir nur in den Tag hineinleben, sind wir wie ein Häufchen Elend ohne Mumm und ohne Antrieb. Wir brauchen ein Lebenselixier, das alles verändert, das uns bewegt und neue Impulse gibt, das uns aufrüttelt und bereit machen kann zur Veränderung. Es gibt Menschen und Institutionen, die sich all unseren Grundbedürfnissen zuwenden. Was uns zusagt bzw. für uns ganz persönlich geeignet ist, sollten wir dann selbst herausfinden und auf jeden Fall ausprobieren, denn zurückziehen und abschalten ist keine Perspektive. Kurswechsel ist angesagt! Den Schlüssel dazu sollte uns die Einsicht des Alters liefern.

Diese Woche bedanken wir uns ganz herzlich bei Frau Angelika Schelb und Team in Hofsgrund für den wundervollen Mittagstisch. Wir genossen dort ein vorzügliches Essen und ein liebevolles Umsorgtwerden. Und bei jedem Mittagstisch wird es uns dankbar bewusst, dass es nicht selbstverständlich ist, was alle unsere Gastgeber für uns tun.

Unser nächster Mittagstisch ist am

Mittwoch, 30. September 2026,
um 12.00 Uhr im Restaurante
„La Piazetta“ (Eisdiele) in Todtnau

Anmeldungen: Inge Walleser (Tel. 9925118), Bärbel Strempel (Tel. 8933), Gertrud und Adelheid Kunz (Tel. 1479), Rudolf Steiert (Tel. 584) oder Sophia Bauer (Tel. 468). Unsere zuverlässigen und treuen Fahrerinnen sind Waltraud Sättele, Uta Haller, Gertrud Albrecht, Elfie Schmidt, Ingried Lais und Christa Bernauer. Dafür ein herzliches „Vergelt`s Gott!“.

Bei der Fahrt durch Biotope, Bergwiesen und Lärchenwälder stellte sich uns schon die bange Frage, wie es unsere Nachkommen mit dem Behüten dieser wundervollen Natur halten werden. Was wird sie herauslocken, zusammenführen und einführen in das Spiel des Gebens und Nehmens?

VdK Ortsverband Todtnau-Schönau

Gut vernetzt im Oberen Wiesental Kirchliche Sozialstation lädt zum 1. Seniorentag ein

Wissen, wer einem zur Seite steht? Genau darum geht‘s am 3. Oktober 2026 im Bürgersaal Schönau im Schwarzwald. Die Kirchliche Sozialstation Oberes Wiesental hat eingeladen, und gekommen ist, was in der Region an Hilfen, Diensten und Engagements zu bieten ist: vom Hausnotruf über Begleitung zum Arzt und Essen auf Rädern bis hin zur Tages-, Kurzzeit- und Dauerpflege, Patienten- und Betreuungsverfügung, Sozialrecht. Auch praktische Dinge wie Beratung rund ums Handy oder Unterstützung im Alltag gehören dazu.

Das Besondere daran ist nicht das Angebot selbst – es gibt genug gute Dienste in der Region. Das Besondere ist, dass sie alle an einem Ort stehen, mit den Menschen dahinter, die man im Notfall braucht. Kurze Wege entstehen nicht auf dem Papier, sondern durch ein Gesicht, das man schon einmal gesehen hat, und einen Namen, an den man sich erinnert.

Und so ist dieser Nachmittag weniger Informationsveranstaltung als vielmehr ein Treffen mit Mehrwert. Bei Kaffee und Kuchen kommt man ins Gespräch, stellt Fragen, die man sonst vielleicht nicht gestellt hätte, und nimmt vielleicht genau den Kontakt mit nach Hause, der Wochen oder Monate später wichtig wird.

Eingeladen sind ausdrücklich alle – ob jemand Unterstützung sucht, Angehörige berät oder einfach wissen möchte, was es in der Region gibt und wer dahintersteht. Niemand muss einen Grund haben, um vorbeizukommen. Neugier reicht.

Wann: Samstag, 3. Oktober 2026, 13 bis 17 Uhr
Wo: Bürgersaal Schönau, Bifangstraße 1
Eintritt frei – für Kaffee und Kuchen ist gesorgt.

Weitere Informationen bei der **Kirchlichen Sozialstation Oberes Wiesental.**

Kultur und Tourismus

WÄLDER infos

Aktuelles von der Hochschwarzwald Tourismus GmbH





VERANSTALTUNGEN

Sonntag, 27.09.2026.2026 · 11:00 Uhr - 17:00 Uhr
Stadtmitte Todtnau, 79674 Todtnau
Naturpark-Markt Todtnau mit verkaufsoffenem Sonntag
Dich erwartet ein schönes Einkaufserlebnis mit tollem Programm.

Mittwoch, 30.09.2026 · 10:00 Uhr - 16:30 Uhr
Tourist Information Todtnau, 79674 Todtnau
Aussichtsreiche Wanderung mit Rodelspaß
Geführte Wanderung mit rasantem Abschluss.

Freitag, 02.10.2026 · 19:00 Uhr - 21:30 Uhr
Naturparkhotel derWaldfrieden, 79674 Todtnau-Herrenschwand
Hinterhalt im Hinterwald — ein Hinterwälder KrimiDinner
Genuss trifft Spannung - beim Hinterwälder KrimiDinner bist du nicht einfach nur Zuschauer.





REGELMÄSSIGES

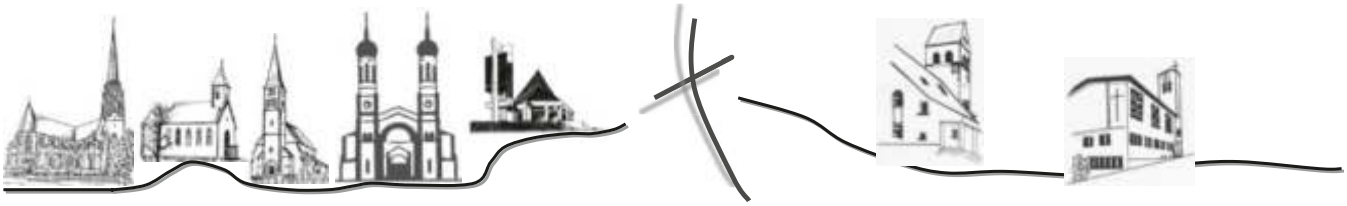
Montag · 17:00 Uhr - 18:00 Uhr
Fridolin-Wißler-Str. 1, 79674 Todtnau
Büchertauschbörse

Mittwoch & Sonntag · 14:00 Uhr - 17:00 Uhr
Spitalstr. 1b, 79674 Todtnau
Bürstenmuseum mit Dauerwellenausstellung
Von der Manufaktur zur Industrie - die Geschichte der Todtnauer Bürsten.

Samstag · 07:00 Uhr - 12:00 Uhr
Marktplatz in Todtnau, 79674 Todtnau
Wochenmarkt
Regionale Produkte & leckere Spezialitäten direkt vom Erzeuger.

Montag bis Samstag · 14:00 Uhr - 17:00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Sonntag · 10:00 Uhr - 12:00 Uhr & 14:00 Uhr - 17:00 Uhr
Kreuzmattstr. 4, 79674 Todtnau-Todtnauberg
Glaskugel blasen beim Glasbläser





Röm.-kath. Kirchengemeinde Wiesental-Dreiländereck, Bereich Oberes Wiesental

Evangelische Kirchengemeinde Wiesentäler

Wort zur Woche:

„Alles, was von Gott kommt, ist stärker als das, was aus der Welt kommt. Unser Vertrauen auf Gott, unser Glaube an ihn, überwindet alles, was uns in der Welt bedrohen und verführen will. Dieser Glaube, den wir haben, bedeutet, dass uns alle Probleme der Welt nicht mehr von Gott wegbringen können."
nach 1. Johannes 5,4

Eine starke Aussage! Wer zu Gott gehört, ist nicht mehr abhängig von den Strömungen dieser Welt. Wir müssen uns nicht von Angst, Hass, Egoismus oder Ausgrenzung mitreißen lassen. Wir dürfen prüfen, was uns begegnet, und unseren Maßstab in Gottes Wort und seiner Liebe finden.

Die Welt, die es zu überwinden gilt, meint die Ausrichtung gegen Gott, seine Gebote und seine Güte. Wo Menschen gegeneinander aufgebracht, abgelehnt, verfolgt oder verachtet werden, dürfen wir als Christen ein klares Nein setzen. Denn Gott schenkt jedem Menschen Würde und Liebe.

Doch wie können wir diese Welt überwinden? Nicht aus eigener Kraft. Unser Glaube und unser Vertrauen auf Gott sind es, die uns tragen. Wenn wir uns an Gott halten, können uns die Sorgen, Ängste und Herausforderungen dieser Welt nicht von ihm trennen. Wir dürfen darauf vertrauen, dass seine Liebe stärker ist als alles, was uns bedrohen oder verführen will.

Auch wir selbst sind Menschen, die Fehler machen und Gottes Gnade brauchen. Gerade deshalb dürfen wir immer wieder neu zu ihm kommen und ihm vertrauen.

Wir müssen die Welt nicht aus eigener Kraft besiegen. Wir dürfen darauf vertrauen, dass Gott bereits größer ist als alles, was uns von ihm wegbringen möchte.

Darum: Fürchte dich nicht! Vertraue auf Gott. Seine Liebe trägt dich.
(Gern 1. Johannes 5,1–5 im Zusammenhang lesen.)

Liebe Grüße

Thomas Lohse

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDE WIESENTÄLER

Herzliche Einladung zu folgenden Veranstaltungen und Gottesdiensten, egal wo Sie wohnen!
Genannt ist der Veranstaltungsort.

Evangelische Kirchengemeinde Wiesentäler
Gartenstr. 5, 79669 Zell i.W.
Tel.: 07625-930520
E-Mail: wiesentaeler@kbz.ekiba.de
Internet: www. evangelisch-im-wiesental.de

Büro-Öffnungszeiten:
Dienstag und Donnerstag von 9.30 bis 14.30 Uhr
Pfarrer*in: Pfr. Martin Rathgeber, Tel. 0174-8237542
Diakonin: Stelle ist z.Zt. nicht besetzt

Samstag, 26.09.2026

Schönau:
10.15-14.45 Uhr: Konfi-Samstag in Schönau

19:00 – 23:00 Uhr:
Themenabend im Hotel Kirchbühl in Schönau:
Leben, Sterben, Glauben und Ewigkeit – gemeinsame Gespräch und Abendessen
Weitere Informationen finden Sie hier:
https://www.kirchbuehl.de/samstagslokal/

Sonntag, 27.09.26

Tegernau:
16.00 **Uns leuchten Übergänge – Zentralgottesdienst mit Dekanin Esther Philipps**
musik. Gestaltung: MV Tegernau, anschl. Umtrunk und Imbiss, Diak. Claudia Krüger

Zell:
18.00 Ökumenisches Friedensgebet im kath. Pfarrsaal (Vorbereitungsteam)

Sonntag, 04.10.26 - Erntedank

Hofen:
10:00 Abendmahls-Gottesdienst zu Erntedank, Pfr. Arno Knebel

Todtnau:
10:00 Predigtgottesdienst zu Erntedank, Präd. Klaus Opitz

Zell:
10:00 Konfirmandeneinführung mit Projektvorstellung, Pfr. Martin Rathgeber

Erntedankgaben in Zell:
Haltbare Erntedankgaben können Sie gerne am Donnerstag, 24.09. und Dienstag, 29.09. im Pfarrbüro zwischen 9.00 und 14.30 Uhr und frische Erntedankgaben am Freitag, 02.10.2026 zwischen 17.00 und 19.00 Uhr in der Kirche abgeben.
Wir bedanken uns schon jetzt bei Ihnen für Ihre Gaben, die dann dem Tafelladen Schopfheim und Schönau zugutekommen.

Vorankündigung:
Chorprojekt in Schönau: „Von Gospel bis Jazz“:
Samstag/Sonntag, 24./25.10.2026 –
herzliche Einladung:
In diesem Jahr wird uns der Gospelchorleiter und Jazzmusiker Bärni Gafner aus der Schweiz durch den Workshop führen. Es braucht keine besonderen Vorkenntnisse, um an diesem Chorprojekt teilzunehmen – alle Singfreudigen, egal ob mit oder ohne Chorerfahrung sind herzlich willkommen.
Am Samstagabend wird die Jazzband „Sugartown“ die Bergkirche mit Groove und Rhythmus füllen. Am Sonntag findet dann wie gewohnt der offene Musik-Gottesdienst mit dem Projektchor und der Mandelzweigband in der Bergkirche statt.

Samstag: 24.10.2026 9.30 - 12.00 Uhr/ 13.30 - 16.30 Uhr Probe im evang. Gemeindesaal Schönau
Sonntag: 25.10.2026 9.15 Uhr Einsingen; 10.30 Uhr Gottesdienst in der Bergkirche.

Anmeldung bitte bis 12.10.2026 an: Tel.: 07625 218 642 oder E-Mail: eskamin@gmx.de
Unkostenbeitrag: 10 Euro.

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN DER RÖM.-KATH. KIRCHENGEMEINDE WIESENTAL-DREILÄNDERECK, Bereich Oberes Wiesental

Samstag, 26.09.26 – Heiliger Kosmas und Hl. Damian

10.00-12.00 **Todtnau:** Treffen der Ökum. Kindergruppe DaCaSchi (im Pfarrheim)
13.30 **Wieden:** Trauung des Brautpaares Melissa Ritter und Leon Boos mit Brautamt (Pater Roman)
18.30 **Todtnauberg:** Vorabendmesse (*Liederbuch Kreuzungen)*
für: Elisabeth Brender; Theresia und Emil Zimmermann mit Luise Wissler, Edith und Karl Kleinert, Berta und Julius Gutmann; Klara und Erwin Pfefferle mit Hugo Pfefferle, Hartmut Hauser und Josef Bongarts; Rosa und Wilhelm Schreiber und Rudi Behringer

Sonntag, 27.09.26 – 26. Sonntag im Jahreskreis / Welttag der Migranten und des Flüchtlings

08.30 **Wieden:** Hl. Messe
für: Franz Laile, Niedermatt und verst. Angehörige
10.00 **Schönau:** Hl. Messe (F)
10.00 **Todtnau:** Hl. Messe mit Erwachsenen-Firmspendung von Gabriel Schmidt
17.00 **Todtnau:** Hl. Messe der Ital. Gemeinde

An diesem Wochenende findet in allen heiligen Messen die große Caritas-Kollekte statt.
Am 27. September ist der Caritas-Sonntag. Bei Gottesdiensten, Festen und Aktionen machen die Gläubigen deutlich, wofür die Caritas steht: Not sehen und handeln. Die Caritas rückt an diesem Tag die Menschen in den Mittelpunkt der öffentlichen Wahrnehmung, für die sie sich in ihrer Kampagne stark macht.

Die CARITAS-Haussammlung findet vom 19.09.-27.09.2026 statt.

Montag, 28.09.26 – Hl. Lioba

18.30 **Schönau:** Rosenkranz

Dienstag, 29.09.26 – Erzengel Michael, Gabriel und Rafael

09.30 **Schönau:** Hl. Messe
für: Irene Kotalczyk; verstorbene Eltern, Geschwister und Freunde
18.30 **Todtnau:** Rosenkranz (für den Frieden)
19.00 **Todtnau:** Hl. Messe (F)
für: Alfred Griener und verstorbene Angehörige; in einem besonderen Anliegen; Artur Kenk; verstorbene Angehörige der Familien Kenk-Brender
20.00 **Todtnau:** Treffen Mesner, Kommunionhelfer und Lektoren (in der Sakristei)

Mittwoch, 30.09.26 – Hl. Hieronymus

19.00 **Präg:** Hl. Messe (F)
für: Jahrtag Manfred Strohmeier; für Sr. Benita Rümmele; Jahrtag Peter Nester; Jahrtag Elfriede Lais; Alfred Steinebrunner; Pia Strohmeyer
19.00 **Ittenschwand:** Hl. Messe

Donnerstag, 01.10.26 – Hl. Theresia vom Kinde Jesus Gebetstag um geistliche Berufe

18.30 **Schönau:** Gebet um geistliche Berufe
18.30 **Wieden:** Rosenkranz
19.00 **Wieden:** Hl. Messe (F) anschl. Anbetung mit Kollekte für das Kinderheim Bethlehem
für: Franz Laile, Niedermatt; Veronika Muckenhirn
18.30 **Todtnauberg:** Rosenkranz
19.00 **Todtnauberg**: Hl. Messe

Freitag, 02.10.26 – Heilige Schutzengel / Herz-Jesu-Freitag

ab 08.30 Uhr Hauskommunion in unseren Gemeinden

18.25 **Schönau:** Rosenkranz (für den Frieden)
19.00 **Schönau:** Herz-Jesu-Amt anschl. Anbetung
mit Kollekte für das Kinderheim Bethlehem
für: Hartmut Barth; Kurt Lais, Aitern; Gert Lais, Unterkastel; Walter Kostritza; in einem besonderen Anliegen

Samstag, 03.10.26 – Herz-Mariä-Samstag / Tag der Deutschen Einheit

09.00 **Schönau:** Treffen Gemeindeteam zum Altaraufbau
11.00 **Geschwend:** Tauffeier
18.30 **Todtnau:** Vorabendmesse (F)
mit Segnung der Erntegaben
für: gestiftete Jahrtagsmesse Paul und Elisabeth Zimmermann; Verstorbene der Familien Kirner und Andres; Jahrtage Lenchen und Herbert Rees; Walter, Hedi und Franz Vulelija; verstorbene Eltern und Angehörige der Familie Volk-Bucur; Lotte und Walter Glaisner
18.30 **Todtnauberg:** Vorabendmesse
mit Segnung der Erntegaben
für: Gerhard Klingele

Sonntag, 04.10.26 – Erntedankfest / Fest des hl. Franziskus

08.30 **Geschwend:** Hl. Messe
mit Segnung der Erntegaben
für: Jahrtag Norbert Steiger
10.00 **Wieden:** Familiengottesdienst (F)
mit Segnung der Erntegaben
(Liederbuch Kreuzungen)
10.00 **Schönau:** Hl. Messe
mit Segnung der Erntegaben
11.30 **Todtnau:** Tauffeier
15.00 **Wieden:** Tauffeier
18.30 **Todtnau:** Rosenkranzandacht

Am Erntedankwochenende findet der 16. Dosentag statt. (siehe auch Rubrik Aktuelles)

Aktuelles aus dem Bereich Oberes Wiesental

Nächste Hauskommunion in unseren Gemeinden:
Freitag, 02.10.26 ab 08.30 Uhr

Taufspendung:
Das hl. Sakrament der Taufe empfängt am Samstag, 03. Oktober 2026 in Geschwend das Kind **Verena** Riedlinger (Eltern: Nicole und Frank Riedlinger; Präg)

Das hl. Sakrament der Taufe empfängt am Sonntag, 04. Oktober 2026 in Todtnau das Kind **Matteo** Suevo (Eltern: Sina und Marco Suevo; Todtnau)

Das hl. Sakrament der Taufe empfängt am Sonntag, 04. Oktober 2026 in Wieden das Kind **Matti** Anton Wagenmann (Eltern: Anna-Magdalena Grether und Matthias Wagenmann; Staufen)

Herzlichen Glückwunsch den Eltern und Paten!

Im Monat August 2026 sind in unseren Gemeinden kirchlich bestattet worden:
Ferdinand Zimmermann, Schönau (verst. 07/26)
Paula Strittmatter, Aftersteg
Gedenken wir im Gebet unseren Verstorbenen.

Sprechzeiten Pfarrbüros:
Die Pfarrbüros sind am Donnerstag, 01.10.2026 aufgrund einer internen Veranstaltung ganztägig geschlossen. Wir bitten um Beachtung.



Maria Himmelfahrt, Schönau

Einladung zum Gebet um geistliche Berufe
Die Frauengemeinschaft lädt alle ein am 1. Oktober um 18.30 Uhr zum monatlichen Gebet um geistliche Berufe in der Stadtkirche Schönau.
Im Oktober beten wir für alle Erzieherinnen und Lehrerinnen, es ist auch der Gedenktag der Hl. Therese vom Kinde Jesu, dazu hören wir einen interessanten Impuls. Wie immer im Oktober treffen wir uns hinterher im Pfarrsaal zu Zwiebelweihen und neuem Süßen, es sind alle herzlich eingeladen. Wir haben auch Frauen aus anderen kfd Gruppen aus unserer Großpfarrei eingeladen und freuen uns über viele Teilnehmerinnen.

Ministrantenplan:
Fr. 25.09.26: Romy, Laura St.
So. 27.09.26: Gruppe A
(Rest nach Einteilung)

St. Johannes Baptist, Todtnau

Ministrantenplan:
So. 27.09.26: Juna, Ben, Mia, Luke

Sprechzeiten Pfarrbüro Todtnau
Am Donnerstag, 01.10. und Freitag, 02.10.2026 ist das Pfarrbüro Todtnau nicht besetzt.
Wir bitten um Beachtung.



Allerheiligen, Wieden

Ministrantenplan:
Sa. 26.09.26: Malin, Noemi (Trauung)
So. 27.09.26: Gruppe 3
(Rest nach Einteilung)

Einladung zum Erntedankgottesdienst
Liebe Kinder, liebe Familie, liebe Gottesdienstbesucher, wir laden Euch herzlich zu unserem Familiengottesdienst "Erntedank" in der Allerheiligen Kirche am 4.10.2026 um 10 Uhr ein. Es werden Lebensmittelspenden für die Tafel gesammelt. Wir freuen uns auf Euer kommen und bringt gerne Eure Erntedankkörbe mit.

Aktuelles aus dem Gemeindeteam Wieden
Bei der ersten offiziellen Sitzung des Gemeindeteams Wieden wurde neben den langjährigen bisherigen Mitgliedern Neuzugang Martin Kimmig herzlich begrüßt. Besondere Ehre und Dankbarkeit wurde Gisela Behringer zuteil, die nach vielen Jahren wertvoller Mitarbeit zwar nicht mehr an den Sitzungen teilnehmen, aber ihre zahlreichen weiteren Dienste weiterführen wird. Rita Gutmann wurde einstimmig als Sprecherin des Gemeindeteams bestätigt, Gisela Schwörer wurde zu ihrer Stellvertreterin bestimmt und Adolf Rombach wird wie bisher als Kontaktperson zum Verwaltungsbeauftragten agieren und sich vor allem um bauliche und technische Angelegenheiten kümmern.

Pfarrer Löffler fasste die Aufgaben des Gemeindeteams zusammen, das kurz gesagt dafür sorgen soll, dass das kirchliche Leben im Ort lebendig bleibt. Die Arbeit der einzelnen Gruppierungen muss gefördert, koordiniert und abgestimmt werden – so sollen zur nächsten Sitzung am 19.11.2026 alle eingeladen werden, die in irgendeiner Form an der Gestaltung der Weihnachtsgottesdienste mitwirken. Aber auch alle Interessierten sind jedes Mal eingeladen, denn Gemeindeteamsitzungen sind öffentlich und die Termine stehen jedes Mal in den Kirchenseiten!

Die Orgel ist dieses Jahr – wie viele Instrumente dieses Bautyps – durch die große anhaltende Hitze beschädigt worden. Reparaturmaßnahmen durch den Orgelbauer sind in der Planung. Ebenso gibt es Überlegungen, wie man in Zukunft solchen schädlichen Einflüssen vorbeugen kann.

Adolf Rombach berichtete von der bevorstehenden Baumaßnahme, mit der die alte Heizung im Pfarrhaus durch eine Verbindung zur Kirchenheizung ersetzt werden soll. Über den Fortschritt der Maßnahme wird hier wieder berichtet. Der heilige Antonius wird bald wieder den Brunnen schmücken, lediglich der Sockel sei noch nicht fertig. Wir hoffen, dass er zum Patrozinium am 1. November eingeweiht werden kann, wo auch unsere Organistin Anneliese Steinebrunner für ihr 50-jähriges Jubiläum geehrt wird und für das wie immer ein Umtrunk nach dem Gottesdienst organisiert wird. Wir freuen uns schon jetzt auf große Teilnahme und regen Austausch!



St. Jakobus, Todtnauberg

Ministrantenplan:
Sa. 26.09.26: Adam, Serafina, Carina
Sa. 03.10.26: Pauline, Serafina, Luca



Treffen 66 Plus – „alle uf äm Berg“ am 9. September in Todtnauberg: viele liebe Gäste, ein interessanter Bildvortrag von Benno Kuhn mit Ati Strohmengers großem Hintergrundwissen und auch Gedichte und Lieder trugen wieder zum gemütlichen und gelungenen Nachmittag bei. Wir freuen uns auf das nächste Treffen im Dezember.
Gisela, Elke und Marion

Abgabetermin für die Kirchenseite
Redaktionsschluss für Ausgabe Nr. 41 (11.10.-18.10.2026) ist am Donnerstag, 01.10.2026.

Angaben bitte schriftlich an Pfarrbüro Todtnau oder Schönau oder per E-Mail an kirchenseite@seobwi.de senden.

Herausgeber:
Röm.-kath. Kirchengemeinde Wiesental-Dreiländereck KdöR, Bereich Oberes Wiesental

Ansprechpartner in der Röm.-kath. Kirchengemeinde Wiesental-Dreiländereck, Bereich Oberes Wiesental

Pfarrer Helmut Löffler
Tel. 07673 889201; auch 07673 267
E-Mail: helmut.loeffler@seobwi.de
Sprechzeiten: Fr. 17.30 -18.30 Uhr Pfarrhaus Schönau
oder nach Vereinbarung

Kontaktstelle Schönau, **Tel.:** 07673 267; **Fax:** 07673 931771
Pfarrsekretärin Vera Gerspacher
E-Mail: vera.gerspacher@seobwi.de
Sprechzeiten: Mo., Di., Mi. + Fr. 10.00 - 12.00 Uhr;
Do. 14.00 - 17.00 Uhr, Donnerstagvormittag geschlossen

Kontaktstelle Todtnau, **Tel.:** 07671 224; **Fax:** 07671 705
Pfarrsekretärin Martina Kiefer
E-Mail: pfarrbuero.todtnau@seobwi.de
Sprechzeiten: Do. 14.00 - 17.00 Uhr, Fr. 10.00 – 12.00 Uhr

Kontaktstelle Todtnauberg, **Tel.:** 07671 621
Pfarrsekretärin Manuela Wischnewski
E-Mail: pfarrbuero.todtnauberg@seobwi.de
Sprechzeiten: Mo. 10.00 - 12.00 Uhr

Bankverbindung Röm.-Kath. Kirchengemeinde Wiesental-Dreiländereck KdöR: Sparkasse Wiesental
IBAN: DE62 683515570018006601; BIC: SOLADES1SFH

Internet: www.kath-w3.de
Webmaster Michael Graf
E-Mail: webmaster@seobwi.de

Informationen für Senioren

Rüstig und gut gerüstet – Einladung zum Seniorentag für das Obere Wiesental

Deutschland wird immer älter. Zwischenzeitlich haben die geburtenstarken Nachkriegs-jahrgänge das Rentenalter erreicht und genießen die neue Freiheit der sogenannten dritten Lebensphase. Die rüstigen jungen Alten prägen das Bild in der Öffentlichkeit, werden als Wähler- und Verbrauchergruppe umworben und sind gefragt, sich nach dem Ausscheiden aus dem Berufsleben für die Gesellschaft und das Gemeinwohl ehrenamtlich zu engagieren. Viele können so dem Älterwerden durchaus positive Seiten abgewinnen.

Trotzdem bleiben mit zunehmendem Alter Einschränkungen und Gebrechen nicht aus. Besonders in der vierten Lebensphase, der Phase der Hochaltrigkeit - jenseits der achtzig - steigt der Bedarf an Unterstützung und Hilfe. Dann ist es von Vorteil, wenn man weiß, wo und von wem man welche Hilfe bekommen kann. Dabei ist es gar nicht so einfach, den Überblick über Unterstützungsleistungen und Angebote zu behalten.

Deshalb hat die Kirchliche Sozialstation Oberes Wiesental Dienste, Einrichtungen, Organisationen und Gruppierungen, die in ihrem Einzugsgebiet ältere Menschen unterstützen, eingeladen, sich bei einem „Seniorentag für das Obere Wiesental" vorzustellen und zu präsentieren. Die Palette reicht dabei von niederschwelligen Hilfen zur Bewältigung des Alltags über den Hausnotruf, die Beratung im Umgang mit dem Handy, die Begleitung zum Arzt oder Essen auf Rädern bis hin zur Tages-, Kurzzeit- oder Dauerpflege. Nicht zu unterschätzen ist dabei auch die Möglichkeit, die Menschen kennenzulernen, die hinter den Organisationen stehen, um im Falle eines Falles kurze Wege zur schnellen Hilfe zu haben.

Alle Interessierten - insbesondere der älteren Generation - aber auch deren Familien und Angehörige sind herzlich eingeladen, sich am **Samstag, den 03. Oktober 2026 von 13 bis 17 Uhr im Bürgersaal in Schönau (Bifangstraße 1)** zu informieren und sich selbst ein Bild von der Vielfalt der Angebote zu machen. Bei Kaffee und Kuchen erwarten Sie wertvolle Informationen und sicher interessante Begegnungen und Gespräche.

Glaubensgemeinschaften

Haus Barnabas

Ein überkonfessioneller,
freier christlicher Hauskreis

Herr, auf dich traue ich, lass mich niemals zuschanden werden; errette mich durch deine Gerechtigkeit! Neige deine Ohren zu mir, hilf mir schnell! Sei mir ein starker Fels und eine Burg, indem du mir hilfst! Psalm 31. 2-3

Mittwoch, 30. September:
15.30 Uhr Bibelstunde auf deutsch und englisch im Gasthaus Engel.

Die Sonntagsandacht besteht weiterhin, aber nicht so regelmäßig wie davor. Für Einzelheiten bitte kontaktieren Sie uns.

Kontakt:
Tim & Deborah Brooks
Haus Barnabas im Engel
Wiesentalstr. 47
Utzenfeld.
Telefon: 07673 7760
E-Mail: upstairs@haus-barnabas.com

Netzwerk 43

Kirche kraftvoll & zeitgemäß
Evangelische Freikirche • Schwarzwaldstraße 15 • Eventhalle Todtnau

SONNTAGS CELEBRATION
10 Uhr Gottesdienste jeden Sonntag
Mit Kids-Programm 3-12 Jahre (Eltern-Kind Raum 0-3 Jahre)

ONLINE: hello@netzwerk43.de
netzwerk43 • @netzwerk43
www.netzwerk43.de

Vereine

Schützengesellschaft Todtnau 1486 e.V.

König- und Passivschießen 2026 – Siegerehrung 2026

Die Schützengesellschaft Todtnau lädt ihre aktiven und ganz besonders die passiven Mitglieder zum traditionellen Königsschießen auf unserer modernen Anlage recht herzlich ein.

Geschossen wird um die Königswürde 2026 sowie um zahlreiche Pokale und Medaillen für aktive und passive Mitglieder.

Folgender Termin steht noch bevor:
Samstag, den 26.09.2026
von 9 - 13 Uhr

Die Siegerehrung findet am Samstag, den 26.09.2026, um 19 Uhr im Gasthaus Lamm in Schlechtnau statt.

Auf **Ihr** Kommen freuen wir uns ganz besonders!

Vereinsmeisterschaft für das Sportjahr 2027

Die Vereinsmeisterschaft 2027 findet im Zeitraum vom 01.10.2026 bis 30.12.2026 statt.

Geschossen wird in den Disziplinen KK 3-Stellung / KK Liegend / KK Sportpistole/ Luftgewehr / Luftpistole / LG und KK-Auflage am Montag und Mittwoch in den Trainingszeiten von 18 - 20 Uhr, sowie am Sonntag von 9 - 12 Uhr.

DartOffensive Todtnau

DartOffensive Todtnau schlägt die Wehr Deufel mit 12:9

Die DartOffensive Todtnau ist mit einem umkämpften Auswärtssieg perfekt in die neue Saison der RegioDart-Liga gestartet.

Im ersten Spiel nach dem personellen Umbau bezwang das Todtnauer Team die Wehr Deufel in deren Heimstätte mit 12:9. Vor allem eine bärenstarke Anfangsphase sicherte den Hochschwarzwäldern am Ende den verdienten Erfolg.

Besser hätte der Start in die neue Spielzeit für die DartOffensive Todtnau kaum laufen können. Nach intensiven Wochen der Vorbereitung, vielen Veränderungen im Team und der Integration neuer Gesichter legte die Mannschaft los wie die Feuerwehr. Die Todtnauer erwischten einen Start nach Maß: Hochfokussiert und treffsicher in den ersten Blöcken überrollten sie die Gastgeber regelrecht und erspielten sich schnell einen komfortablen Vorsprung. Diese starke Anfangsphase sollte sich im späteren Verlauf als das entscheidende Fundament für den Gesamtsieg erweisen.

Dass im weiteren Verlauf der Partie nicht alles von selbst lief, war der spürbaren Nervosität auf beiden Seiten geschuldet. Mit fortlaufender Spieldauer schlich sich der Fehlerteufel ein, und vor allem das Treffen der Doppel-Felder entwickelte sich auf beiden Seiten zu einer echten Nervenschlacht. Die Wehr Deufel witterten noch einmal ihre Chance und verkürzten den Rückstand. Doch die DartOffensive Todtnau bewies Moral: Dank des in der Anfangsphase erarbeiteten Polsters und einer geschlossenen Mannschaftsleistung brachten die Todtnauer den 12:9-Erfolg schließlich sicher über die Ziellinie.

Die strategische Neuausrichtung der Sommerpause hat damit bereits beim ersten Härtetest gegriffen. Die neu formierte Truppe bewies in den entscheidenden Momenten genau den Tick mehr Abgeklärtheit, der in einem so umkämpften Auftaktmatch den Unterschied ausmacht.

Auch mit diesem ersten Saisonsieg im Rücken ist die kommende Aufgabe im ersten Heimspiel nicht weniger einfach. Hier erwarteten die Todtnauer den Titelfavoriten der Saison die „Suny Darters“ aus dem Hotzenwald.



Turnverein Todtnau 1866 e.V.

Handball

Vorschau

Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Halle
Sa., 26.09.26	16:15 Uhr	HSG Freiburg III	C-Jugend weiblich	Gerhard-Graf-Halle
Sa., 26.09.26	16:30 Uhr	HSV Schopfheim	D-Jugend weiblich	Roggenbachhalle
Sa., 26.09.26	20:00 Uhr	HSG Dreiland II	Herren	Sporthalle Weil am Rhein

Ski-Club Todtnau 1891 e.V.

Hallentraining Skiclub Todtnau 1891 e.V. startet wieder

Nach der Sommerpause startet am **28. September 2026** wieder das Hallentraining in der Silberberghalle.

Die **6- bis 10-jährigen Kinder** trainieren immer montags von **17 bis 18 Uhr** gemeinsam mit Marie und Lea. Die beiden Trainerinnen bereiten für jede Trainingsstunde ein abwechslungsreiches Programm vor und freuen sich auf viele bekannte und neue Gesichter. Gerne dürfen auch Freunde und Freundinnen zu einem **Schnuppertraining** mitgebracht werden.
Für die **Kinder und Jugendlichen ab 11 Jahren** beginnt das Hallentraining eine Woche später, am **5. Oktober 2026**. Trainiert wird montags von **18 bis 19 Uhr** bei Markus. Die Trainingszeit wurde damit angepasst und endet künftig bereits um 19 Uhr.

Auch hier sind neue Gesichter jederzeit herzlich willkommen. Das Organisationsteam freut sich auf eine rege Trainingsbeteiligung und wünscht allen Kindern und Jugendlichen viel Spaß beim gemeinsamen Training!

Ski-Club Todtnauberg e.V.

Mountainbike

EKS Cup Schweiz – Finale 2026

Am Samstag, den 19.09.2026 starteten **Ella Weißer** und **Jara Huber** auf der Reitsportanlage in Griesbach beim letzten Rennen im EKS Cup. In Griesbach ist die Stimmung immer besonders herzlich und familiär und so freuten wir uns alle sehr auf diesen Renntag. Ella und Jara gingen entspannt in die Rennvorbereitung, hatten sie sich doch einen deutlichen Punktevorsprung erarbeitet. Aber auch wenn die Konkurrenz in der EKS Cup Serie in dieser Saison nicht sehr groß ist, gehen sie ehrgeizig an den Start und zeigen Kampfgeist und hervorragende Leistungen. Die Strecke ist technisch nicht anspruchsvoll, flache bis hügelige Wiesenpassagen, ein paar Anstiege im Wald und enge, kurvige Passagen. **Jara** konnte ihr konstant hohes Tempo gut halten und in Runde 5 & 6 sogar nochmals steigern. Glücklich kam sie auf Platz 1 ins Ziel und konnte sich somit auch den Gesamtsieg in der AK Hard (U17 w) sichern. Neben den Pokalen erhielt Jara noch ein Bike-Putz-Set als Sachpreis.

Auch **Ella** kam gut vom Start weg und hatte viel Spaß auf der eher flachen Strecke. Sie fuhr sehr ambitioniert und konstant schnell und sicherte sich Platz 2 in der Tageswertung. In der Gesamtwertung AK Mega (U15 w) konnte sie ihren Vorsprung verteidigen und Stand als Siegerin ganz oben auf dem Treppchen. Ella freute sich über eine hochwertige Brille mit Wechselgläsern und natürlich über die Pokale. Beim anschließenden Ligretto-Match haben die Mädels erneut Schnelligkeit & Konzentration bewiesen, da waren wir Eltern chancenlos.

...und auch wenn wieder viele Pokale nach Deutschland gingen, haben uns die Organisatoren schon für die kommende Saison eingeladen...! Der EKS Cup mit 4 Rennen in der Region Schaffhausen eignet sich auch sehr gut, um „Race Luft" zu schnuppern und für die jüngsten Einsteiger!

Helfereinsätze bei Sport Events in der Region

Und während sich die Rennsaison langsam dem Ende nähert, war ein Teil unserer Radsportabteilung als Helfer beim **1. Black Forest Ultra Trail Run** im Einsatz mit einem Verpflegungsstand. Herzlichen Dank, dass ihr so früh schon unterwegs wart! Die Stimmung war großartig, tolles Wetter, die Läufer waren sehr gut drauf und hatten teilweise sogar Zeit für ein kleines Gespräch. Das Event war perfekt organisiert und die Auswahl an Verpflegung riesig und vielfältig. Doch der allergrößte Respekt galt den Athleten auf den Strecken über 79 km oder 105 km.

Auch bei der **Deutschen Meisterschaft im Downhill** konnte der Skiclub das Orga-Team vom Bikepark Todtnau unterstützen mit einer Leihgabe an Equipment und auch einige Vereinsmitglieder waren an der Strecke als Helfer im Einsatz. Es macht riesig Spaß, solche hochrangigen Sport-Events hier in der Region zu haben und unterstützen zu können. Die Stimmung war super, Weltklasse Fahrer und auch Local Heros hautnah und live zu erleben war einfach spitze. ... und unsere Nachwuchs Racer freuten sich über Autogramme und Selfies mit Nina Hoffmann, Jasper Jauch, Henri Kiefer und Co.



Foto v.l.n.r: Jara Huber (U17w) und Ella Weisser (U15 w) , Gesamtsieger EKS Cup 2026

Sportverein Todtnau 1928 e.V.

Ergebnisse

D-Junioren Bezirkspokal
SV Todtnau - FC Schönau 13:1
Torschützen waren Yannik Kaiser (5), Diego La Palombara (2), Charalampos Papadopoulos (2), David Rauch, Max Asal, Rafael Eckert und Patrick Böhler

C-Junioren SG Todtnau/Schönau - SV Weil 3 5:1
Torschützen waren Noah Dannenberger (2), William Patarcsity, Julian Stib, und Brandon Hübner.

B-Mädchen SV Dogen - SV Todtnau 4:2
Beide Treffer erzielte Nelia Schwald.

B-Junioren SG Schönau/Todtnau - SV Weil 2 2:1
Torschützen waren und Jonas Schulzke und ein Eigentor.

A-Junioren SG Schönau/Todtnau - SG Rebland 2:5
Torschützen waren Yannik Köpfer und Louis Ceramilac.

Frauen TuS Kl. Wiesental - SG Schönau/Todtnau 8:0

Herren TuS Kl. Wiesental 3 - SV Todtnau 2 5:0

Vorschau

Samstag, 26.09.
F-Junioren-Kinderfestival in Zell ab 9:00 Uhr

D-Junioren Spvgg. Utzenfeld - SV Todtnau 14:00 Uhr

Herren SV Todtnau 1 - SG Schönau/Utzenfeld 2 16:00 Uhr

B-Junioren SG Fahrnau - SG Schönau/Todtnau 17:00 Uhr

Sonntag, 27.09.
C-Junioren FC Bad Bellingen - SG Todtnau/Schönau 13:00 Uhr

Herren SV Todtnau 2- FV Fahrnau 3 15:30 Uhr

Frauen SG Hausen 2 - SG Schönau/Todtnau 17:30 Uhr

Herbstfest des SV Todtnau

Der SV Todtnau lädt ein zum Herbstfest am morgigen Samstag, 26.09.

Start ist um 11:00 Uhr mit dem DFB-Fußballabzeichen. Hier können alle Kinder und Jugendlichen ab 8 Jahren und natürlich auch fußballbegeisterte Erwachsene mitmachen und ihre kicktechnischen Fähigkeiten unter Beweis stellen. Weiter geht es dann um 14:00 Uhr mit dem

Spiel der Alten Herren SV Todtnau gegen die Gäste des SV Gailingen. Ab 16:00 Uhr hat dann die Erste Mannschaft die Reserve der SG Schönau/Utzenfeld zu Gast und freut sich über zahlreiche Unterstützung um weiter ungeschlagen zu bleiben. Ab 19:00 Uhr gehts dann zum Höhepunkt des Tages mit dem Footpongturnier. Rund 20 Mannschaft spielen hier um den Turniersieg, wobei in erster Linie der Spaß im Vordergrund stehen soll. Für das leibliche Wohl gibt es den ganzen Tag Grillwürste, Pommes und frische Flammkuchen. Am nachmittag steht auch Kaffee und Kuchen zur Verfügung. Ebenso gibt es frischgezapftes am Bierbrunnen und am Abend Barbetrieb. Für die abendliche musikalische Unterhaltung sorgt DJ Borti. Der SVT freut sich auf zahlreiche Besucher und einen schönen gemeinsamen Herbsttag. Weitere Infos hier: www.herbstfest.svtodtnau.de

Füchsle-Camp war wieder zu Gast beim SV Todtnau

Erneut hat der SC Freiburg und die Freiburger Fußballschule in der letzten Sommerferienwoche im Todtnauer Kandermattstadion Halt gemacht.

Seit dem Ursprung der Füchslecamps im Jahre 2010 ist der SV Todtnau Mitausrichter der beliebten Fußballtage und jedes Jahr nehmen insgesamt 60 Mädchen und Jungen aus der Raumschaft des Oberen Wiesentals daran teil.

Drei Tage unter der Aufsicht von Trainern und Betreuern der Freiburger Nachwuchsabteilung zu trainieren und Spaß am Spiel mit dem runden Leder zu haben ist ein echtes Glücksgefühl.

Dass die Kids mit dem Ball gut umgehen können, durften sie in unterschiedlichen Spielformen, Stationen oder Turnieren Stunden lang unter Beweis stellen.

Im täglichen Training wurde aber auch Wert auf Rhythmik, Technik und Koordination gelegt, wobei der Leistungsgedanke erst einmal zweitrangig war.

Begleitet wurde das Stadiongeschehen von Stadionmusik und kommentierenden Durchsagen des Stadionsprechers.



Füchsle-Camp-Teilnehmer des SV Todtnau

Hilfe für Osteuropa Todtnau-Seelscheid e.V.

Herbsthock am 03.10.2026 ab 11.00 Uhr

In diesem Jahr besteht die Hilfe für Osteuropa als Verein seit 35 Jahren. Das wollen wir zum Anlass nehmen mit allen Interessierten zu feiern. Am Samstag 03.10.2026, öffnen wir ab 11.00 Uhr unsere Halle in Brandenberg. Neben Informationen zu den Hilfstransporten – vom Beladen der LKWs bis zur Auslieferung – wird die Kindertrachtengruppe Todtnau auftanzen. Auch für das leibliche Wohl der Besucher wird gesorgt. Mittags sind Grillspezialitäten und Pommes angesagt. Nachmittags gibt es Kaffee und Kuchen. Wir freuen uns auf viele Interessierte, die sich auch heute der humanitären Hilfe, die nach wie vor wichtig ist wie vor 35 Jahren, offen zeigt.

Initiativkreis Oberes Wiesental

Logroño statt Lehrwerkstatt: ZAHORANSKY-Azubis sammeln Erfahrungen im Ausland

Im Rahmen eines Ausbildungsaustauschs erhielten die beiden Auszubildenden Till Neumann vom Standort Todtnau und Milan Petrovic vom Standort Freiburg (beide Mechatroniker im 4. Lehrjahr) die Möglichkeit, zwei Wochen ihrer Ausbildung in Spanien zu verbringen. Ihr Ziel war der ZAHORANSKY-Standort in Logroño.

Zu Beginn ihres Aufenthalts war Milan im Werkzeugbau eingesetzt, während Till die Elektro-Werkstatt kennenlernte. Später tauschten sie die Abteilungen. In der E-Werkstatt gehörten unter anderem der Aufbau und die Verdrahtung von Schaltschränken zu ihren Aufgaben. Im Werkzeugbau beschäftigten sie sich damit, Bauteile zu richten, diese auf Werkzeugen zu montieren und Reparaturaufträge von Kunden zu bearbeiten.

Besonders positiv fiel den beiden die freundliche und zuvorkommende Art der Mitarbeiter auf. „Einige Kollegen sprechen sogar ein wenig Deutsch, wodurch die Verständigung erleichtert wurde. Trotzdem stellte die spanische Sprache eine gewisse Herausforderung dar.“, so berichten die beiden Azubis. Nach ihrer Einschätzung sind viele Arbeitsabläufe mit denen in Deutschland vergleichbar. Unterschiede zeigen sich vor allem bei der Sprache, der Größe des Werkes und teilweise anderen Maschinen und Werkzeugtypen.

Auch außerhalb der Arbeitszeit sammelten Till und Milan viele Eindrücke. Abends gingen sie in die Stadt, um gemeinsam etwas zu essen und zu trinken. Teilweise unternahmen sie auch etwas mit Kollegen. Am Wochenende erkundeten sie die Umgebung mit dem Fahrrad.

Der Auslandsaufenthalt bei ZAHORANSKY in Logroño bot den beiden Auszubildenden somit eine abwechslungsreiche Ergänzung zu ihrer Ausbildung. Neben praktischen Erfahrungen in verschiedenen Abteilungen lernten Till und Milan auch den Arbeitsalltag in einem anderen Land kennen. Die Möglichkeit, neue Kollegen, deren Arbeitsweise, Sprache und Kultur kennenzulernen, machte den Aufenthalt zu einer wertvollen Erfahrung für beide.

Artikel verfasst von Giulia Meschis (kaufmännische Auszubildende im 1. Lehrjahr)





REZEPT-IDEE DER WOCHE ...

KÜRBIS-APFEL-TALER MIT GROSSEM HERBSTSALAT VON HOKKAIDO, KÜRBISKERNEN, GEFLÜGELSTREIFEN, KIRSCHTOMATEN, ENDIVIE, FETA, BROMBEEREN, PFEFFERMINZE UND BROT-KRACHERLE

ZUTATEN

1. KÜRBIS-APFEL-TALER
700 g Kürbis: Butternut, geschält, gewürfelt
2 mittelgroße Äpfel, säuerlich, gewaschen
1 ½ Zwiebel, geschält, fein gewürfelt
1 Knoblauchzehe, geschält, fein gewürfelt
4 Stangen Petersilie, gewaschen, gehackt
2 Eier (M)
220 g Weizenmehl
100 g gereifter Gouda, in Scheiben
90 g Paniermehl
Rapsöl zum Braten
Salz und Pfeifer

2. HERBSTSALAT VON HOKKAIDO, KÜRBISKERNEN, GEFLÜGEL-STREIFEN, KIRSCHTOMATEN, ENDIVIE, FETA, BROMBEEREN, PFEFFERMINZE UND BRÖT-KRACHERLE
800 g Hokkaido, gewaschen, geputzt
4 - 5 EL Rapsöl
Pfeffer, Salz
70 g Kürbiskerne
4 Puten- oder Hühnerbrüste)
Pfeffer, Salz
1 EL Sesamöl
¼ Kopf Endiviensalat, gewaschen, ohne Strunk
12 Kirschtomaten, gewaschen, halbiert
200 g Fetakäse
DRESSING
200 g Brombeeren, gewaschen, geputzt
1 TL Honig
3 EL Apfelessig
4 EL Walnussöl
2 EL Rapsöl
Salz, Pfeffer
TOPPING
1 EL Sesamöl
4 Stück Toastbrot, gewürfelt
3 Zweige Pfefferminze, abgebraust, in Streifen

ZUBEREITUNG

1. KÜRBIS-APFEL-TALER.
Kürbis im Dampfkochtopf 15 – 20 min weichkochen. Etwas abkühlen lassen und warm durch die Kartoffelpresse drücken. Äpfel halbieren, schälen, entkernen und fein raspeln. Apfelraspeln, Zwiebeln, Knoblauch, Petersilie, Ei, Mehl, je 1 Prise Salz und Pfeffer vermischen, zu Talern formen (ggf. etwas Mehl hinzufügen). Aus den Emmentaler-Scheiben runde Platten schneiden, die rundherum ca. 3 mm kleiner als der Taler sind. Je 1 Käseplatte auf 1 Taler legen, etwas Teigmasse darauf geben, glatt streichen, dabei Ränder gründlich zusammendrücken (Käse fließt sonst heraus). Paniermehl auf einem Teller ausbreiten und die Taler darin wenden. Öl in einer Pfanne erhitzen und die Kürbistaler beidseitig darin braten – bis sie schön knusprig sind. Herausnehmen, auf Küchenpapier abtropfen lassen, möglichst heiß servieren.

2. HERBSTSALAT VON HOKKAIDO, KÜRBISKERNEN, GEFLÜGELSTREIFEN, KIRSCHTOMATEN, ENDIVIE, FETA, BROMBEEREN, PFEFFERMINZE UND BRÖT-KRACHERLE:
Hokkaido in mundgerechte Würfel schneiden. Öl in einer großen Pfanne erhitzen, Temperatur reduzieren und Kürbiswürfel darin ca. 8 Min. langsam braten. Kurz leicht salzen und pfeffern, dann die Kürbiskerne mit in die Pfanne geben und weitere ca. 2 Min. mitbraten. Abkühlen lassen. Putenbrüste in Streifen schneiden, mit wenig Salz und Pfeffer würzen. Sesamöl in einer Pfanne erhitzen, Putenstreifen unter ständigem Wenden braten – bis sie goldbraun sind. Endivienblätter 5 Min. in lauwarmes Wasser legen, abgießen, kurz unter kaltem Wasser abbrausen und abtropfen lassen. Erst dann in Streifen schneiden. Abgekühlte Kürbiswürfel Kürbiskerne und Putenstreifen auf vier sehr große Teller oder tiefe Pastateller verteilen und zusammen mit den Endivienstreifen und Kirschtomaten anrichten. Feta darüber bröseln. Für das DRESSING 6 große weiche Beeren mit der Gabel zu Mus zerdrücken, den Rest in Scheiben schneiden und für das Topping aufbewahren. Honig, Essig und Brombeermus gut verrühren, beide Ölsorten mit einem Schneebesen unterschlagen, mit je 1 Prise Salz und Pfeffer würzen. Abschmecken. 10 Min. vor dem Essen den Salat mit dem Dressing beträufeln. Kurz vor dem Servieren Sesamöl in einer Pfanne erhitzen, die Brotwürfel darin goldbraun braten und zusammen mit den Walnüssen, der Minze und den Brombeerscheiben über den Salattellern verteilen.

TIPPS & INFO

Viele Zutaten im Herbstsalat-Rezept lassen sich durch das, was man gerade im Haus hat, austauschen: Sesamöl durch Raps- oder Sonnenblumenöl, Weizen- durch Dinkelmehl, statt Feta nimmt man Ziegenkäse, statt Geflügel die Fleischreste vom Vortag oder Wurst, statt Brombeeren ein anderes Obst und anstelle von Endivie geht auch jede andere Salatsorte. Den gereiften Gouda für die Taler kann man durch Bergkäse oder Emmentaler ersetzen. Dies sind nur einige Beispiele.

PRIMOVERLAG
Heimat, Deine Blättle.

LASSEN SIE ES SICH SCHMECKEN!

392026

Kaufe alle Autos
Benzin und Diesel, TÜV, km egal.
Tel. 01522 60 30 394 • gut bezahlt

PRIMO **Austräger gesucht für´s Blättle**
jobs.primo-stockach.de/zusteller-in-werden

Neuer Hatha-Yogakurs in Todtnau

Beginn 28.09.2026, von 16:30-17:30, kleine Turnhalle TV Todtnau (10 Termine). Anmeldung und nähere informationen bei Ingeborg Christiane Schindler, ✆ 01751285638

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DER BEERIWIEBER TODTNAUBERG E.V.

09.10.26 | 19.30 Uhr | Pizzeria Lo Chalet Todtnauberg

beeri WIEBER TODTNAUBERG 1975

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht
3. Kassenbericht
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Wahlen
6. Vorschau auf die kommende Saison
7. Wünsche und Anträge

Wir geben Ihrer Trauer eine Heimat.

Spitalstraße 1
79674 Todtnau
Tel. 0 76 71 / 99 92 55

info@bestattungen-frank.de
www.bestattungen-frank.de



Hauströdel

Altes, Schönes & Praktisches - mit Kaffee & Kuchen!
Schwarzwaldhaus Paßstraße 23 in Brandenberg.
03. & 04.10.2026 jeweils von 11:00 bis 17:00 Uhr.
Jede und Jeder ist herzlich willkommen!

2,5-Zi.-Wohnung in Todtnau, Sonnhalde

DG, 60 m², Einbauküche, Bad/WC, Du/BW,
GE-Heizung, KM 570 € + NK, KT,
an Einzelperson, NR, keine HT
tonren@live.de



Wenn die Kraft zu Ende geht, ist Erlösung eine Gnade.

Wir nehmen Abschied von

Maria Asal

geb. Rapp

* 2. April 1956 † 17. September 2026

In stiller Trauer
Reinhard
Natalie und Rainer mit Jonas
Jasmin
Sidney

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis auf dem Friedhof in Schönau statt.

Suchen kleines Anwesen zum Kauf

Ehepaar (66/67 Jahre) sucht in Höhenlage ab 800m ein Haus, (kleines Anwesen, ehem. Landwirtschaft) in Allein- oder Randlage mit Obstbaumbestand und Gemüsegarten bis 2000 m². bis 600 000 Euro.
wilhelm.weisser@icloud.com mobil: 0177 8628292

Beierer maschinenbau

Wir sind ein metallverarbeitendes Unternehmen im Bereich Möbel/Ladenbau und CNC-Fertigung.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir **ab sofort** oder **nach Absprache** einen zuverlässigen und selbständig arbeitenden:

- **CNC-Facharbeiter** (m/w/d)
- **Industriemechaniker/Schlosser** (m/w/d)
- **Wig-Schweißer** (m/w/d)

Wir bieten ein faires Gehalt und **flexible Arbeitszeiten** in einem **familiären Umfeld** und freuen uns darauf, Sie kennenzulernen.

Beierer Maschinenbau (www.beierer-maschinenbau.de)
Im Martelacker 18 • 79588 Efringen-Kirchen
E-Mail: info@beierershop.de
Tel.: 07628 803980 • Mobil: 0157 5099 87 67
oder **einfach bei uns vorbeikommen!**

lüber Bad & Heizung GmbH

LÜBER × WIEßNER

VON NUN AN. GEMEINSAM.

Thomas Wießner betreut seine bisherigen Kundinnen und Kunden ab sofort **gemeinsam mit unserem SHK-Handwerksbetrieb.**

Für Sie bedeutet das:
Ihr vertrauter Ansprechpartner bleibt an Ihrer Seite – ergänzt durch die **Kompetenz** und den **Service** unseres gesamten Teams.



Ein vertrauter Ansprechpartner.
Ein starkes Team.

Friedhofstraße 12
79837 St. Blasien

07672 / 2623

www.lueber-online.de

@lueber.bad.heizung



FEUERTAGE 2026
MAGIE DER FLAMMEN

FREITAG, 25.09.2026
14.00 - 19.00 Uhr

SAMSTAG, 26.09.2026
10.00 - 16.00 Uhr

- verschiedene Kaminofen-Aktionen
- kulinarisches Highlight: Leckeres aus dem Holzofen

Philipp Feuerträume GmbH
Neue Straße 35 · 79689 Maulburg
Tel. 07622 61627
www.philipp-feuertraeume.de

STUDIO rüegg SWITZERLAND KAMINE & ÖFEN

KOCHEN · TRÄUMEN · WOHLFÜHLEN philipp Feuerträume GmbH Handwerk und Innenarchitektur

VOM 26.09.–10.10. GESCHLOSSEN



Ab dem 12.10. sind wir wieder wie gewohnt für euch da.

Friedrichstraße 10 (Marktplatz)
79674 Todtnau
mobil: +49 172 4965691
info@mikesbikestation.de

Unsere Öffnungszeiten:
Mo,Di,Do,Fr: 14-18 Uhr
Sa: 10-13 Uhr

Mike's Bike Station

CUBE

www.mikesbikestation.de

POFESSIONELLE GARTENPFLEGE

- Rasenpflege
- Schneiden von Hecken, Sträuchern u. Bäumen
- Großbaumpflege u. Rodung
- Pflege von Dauer- u. Wechselbepflanzung
- Gartengestaltung
- Pflaster- u. Gartenbau



KOSTENFREI BERATEN LASSEN

Gartengestaltung Rümmele
Gartenbau Wuchner
Inhaber Manuel Wuchner
Freiatzenbacher Straße 15
79669 Zell im Wiesental
Telefon: 0162 66 85 943
E-Mail: gartengestaltungruemmele@t-online.de

Bepflanzung- | Gießen- | Pflege der Gräber



CONDUCTIX wampfler

CNC-Fachkraft Zerspanung (m/w/d)

Conductix-Wampfler GmbH
Weil am Rhein

- Starkes Team
- Spannende Projekte
- Sicherer Arbeitsplatz
- Individuelle Entwicklung

Klick oder Scan für weitere Infos

Jetzt bewerben!